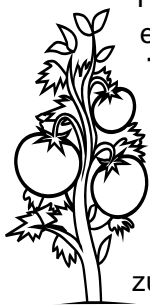


# Hochgenüsse aus dem Süden

## Anbau und Pflege von Tomaten, Gurken und Paprika

Diese sehr wärme- und nährstoffbedürftigen Kulturen gehören zu den beliebtesten Gemüsesorten.




Für den erfolgreichen Anbau sind einige Besonderheiten zu beachten:

**Tomaten:** Mittelschwerer tiefgründiger und gut mit Humus versorgter Boden ist für den Tomatenanbau besonders geeignet. Das Pflanzloch sollte sehr tief sein, da die Tomatenpflanzen am Stängel zusätzliche Wurzeln ausbilden. Zur Pflanzung kann der Bodenaushub mit reichlich **LOISACHTALER Qualitäts-Kompost** (Mischungsverhältnis Kompost / Boden 1:1-2 und einem Stickstoffdünger z.B. Hornmehl und Horngrus (40 - 50 g = 4-5 Esslöffel Horndünger/Pflanze) vermischt werden. Tomaten können im Freiland auch direkt in **LOISACHTALER BUGA Pflanzerde** gepflanzt werden (Substratbedarf: 10-15 Liter pro Pflanze). Um eine rasante Ausbreitung des *Phytophthora infestans* Pilzes (Kraut- und Braunfäule) zu verhindern, sind große Pflanzabstände und eine Ausrichtung der Pflanzreihen in der Hauptwindrichtung empfehlenswert, um eine schnelle Abtrocknung zu begünstigen, da der Pilz nur bei längerer Benetzung der Pflanzenteile eindringen kann. Ideal ist der Anbau unter einer Überdachung.

Auch eine sonnige Lage an der Hauswand oder auf Balkon und Terrasse ist für die Wärme liebende Tomate sehr zu empfehlen. Die Kübel sollten mindestens 20 - 25 Liter Volumen fassen. Als optimales Substrat empfiehlt sich hier die **LOISACHTALER Geranien- und Balkonblumenerde**.

Für den Anbau im Kübel sind Balkontomaten mit kompakter Wuchsform im Fachhandel erhältlich.

**Paprika** ist noch wärmebedürftiger als die Tomate und gedeiht am besten im Gewächshaus oder auf dem Balkon. 

Die **LOISACHTALER Geranien- und Balkonblumenerde** ist auch für den Anbau von Paprika auf Balkon und Terrasse bestens geeignet.

Für eine gute Fruchtausbildung ist eine Nachdüngung mit Stickstoff nach etwa 4 Wochen erforderlich. Wurde bei der Pflanzung Hornmehl/Horngrus zugegeben, ist eine Nachdüngung nicht erforderlich.

**Gurken:** Die Direktaussaat der Wärme liebenden Gewächse sollte nicht vor der zweiten Maihälfte erfolgen. Bei der Vorkultur in Töpfen, die gut in **LOISACHTALER BIO-**



**Blumenerde** erfolgen kann, ist zu beachten, dass Gurken das Umpflanzen am besten nach der Ausbildung von drei Laubblättern vertragen. Für die Ausbildung eines kräftigen Wurzelballens hat sich die Aussaat in einem nur halb gefüllten Topf bewährt, der erst wenn die Pflanze über den Topfrand ragt, bis zum Gießrand mit Substrat aufgefüllt wird. Am Stängel bilden sich dann zusätzliche Wurzeln. Gurken sind Kletterpflanzen und wachsen gut an einem Rankgitter. Gurken zählen zu den Starkzehrern. Zwei Wochen vor dem Sä- oder Pflanztermin ist eine Düngung des Beetes mit 3 - 5 Litern **LOISACHTALER Qualitäts-Kompost** pro Quadratmeter plus zusätzlichem Stickstoffdünger empfehlenswert.

Loisachtaler Erden – für alle Anwendungszwecke in Ihrem Garten!

Loisachtaler Erden / WGV Quarzbichl

Quarzbichl 12

82547 Eurasburg

Beratung und Service: Tel: 08179 / 933 – 26

Fax: 08179 / 933 – 10

Web:

[www.Loisachtaler-erden.de](http://www.Loisachtaler-erden.de)

e-mail:

[info@Loisachtaler-erden.de](mailto:info@Loisachtaler-erden.de)

